

Liebe FreundInnen, KollegInnen und UnterstützerInnen von DOMiD,

der März ist vorüber und brachte einige Highlights mit sich, über die wir gerne berichten möchten:

Besonders freuen wir uns, dass das Virtuelle Migrationsmuseum dank einer Förderung durch die Bundeszentrale für politische Bildung (BpB) und den Landschaftsverband Rheinland (LVR) realisiert wird. Während eines Besuchs äußerten zudem mehrere SPD Landtags- und Bundestagsabgeordnete ihre Unterstützung für die Realisierung des zentralen Migrationsmuseums. Mit dem Band "UnSichtbar. Vietnamesisch-Deutsche Wirklichkeiten" wurde der dritte Band unserer Publikationsreihe *edition DOMiD* zur Einwanderung aus Vietnam fertig gestellt. Unser Archiv konnte durch die Übergabe eines großen Buchbestandes des Unabhängigen Jugendzentrums Kornstraße aus Hannover wichtige Lücken schließen.

Ich wünsche Ihnen schöne Ostertage und sende viele Grüße

Arnd Kolb, Geschäftsführer

### Das Virtuelle Migrationsmuseum kommt!



Wir freuen uns ankündigen zu können, dass das Virtuelle Migrationsmuseum dank einer Förderung der Bundeszentrale für politische Bildung (BpB) realisiert werden kann! Darüber hinaus erhalten wir erneut eine Förderung des Landschaftsverbands Rheinland (LVR). Auch das Team hat sich gewandelt – Neu und dauerhaft dabei sind Fatma Uzun und Bengü Kocatürk-Schuster. Details zum Projekt werden wir nach und nach auf unserem [Blog](#), [Facebook](#), [Twitter](#), sowie auf einer Pressekonferenz mitteilen.

### Fahrplan und Strategie zum Migrationsmuseum nehmen Form an



Anfang des Monats besuchten uns SPD-Abgeordnete und informierten sich über den Stand des geplanten Migrationsmuseums. Mit dabei waren die NRW-Landtagsabgeordnete Ingrid Hack (MdL), der kulturpolitische Sprecher der SPD-Bundestagsfraktion Martin Dörmann (MdB), die stellvertretende Bürgermeisterin der Stadt Köln Elfi Scho-Antwerpes (MdB) sowie der Haushaltspolitische Sprecher der Bundestagsfraktion Johannes Kahrs (MdB). Sie waren begeistert

### Buchprojekt und Tagung zu vietnamesischer Einwanderung



DOMiD und die Friedrich-Ebert-Stiftung realisierten gemeinsam den dritten Band der Publikationsreihe *edition DOMiD*. Das Buch macht die bisher relativ unbeachteten Aspekte der vietnamesischen Migration und die Geschichte (n) der Menschen sichtbar, die aus Vietnam stammen. Es ist der erste wissenschaftliche Sammelband, der sich auf verschiedene Facetten vietnamesischer Migrationsgeschichte und Gegenwart konzentriert und insbesondere die darin enthaltene Vielfalt aufzeigt. Auf einer [Konferenz](#) zum Thema wird am 25. April 2017 in Berlin die Publikation

der Öffentlichkeit präsentiert. Sie kann bei uns bereits [vorbestellt](#) werden.

### Das Archiv wächst weiter: Neuer Bestand



Vom [Unabhängigen Jugendzentrum Kornstraße](#) aus Hannover erhielt unser Archiv über 100 Kartons mit fachspezifischen Büchern, Broschüren, Zeitschriften und Pressespiegeln. Das Material stammt hauptsächlich aus den 1980er bis zu den 2000er Jahren und ergänzt unsere Bestände. Highlights sind z.B. Studien zu MigrantInnen mit lokalem Fokus (z.B. auf Osnabrück, Braunschweig), zahlreiche Berichte von Ausländerbeiräten,

Veröffentlichungen zu RückkehrerInnen und zu älteren MigrantInnen sowie die UNHCR-Zeitschrift „Refugee“.

DOMiD – Dokumentationszentrum und Museum  
über die Migration in Deutschland e.V.

info@domid.org

Venloer Str. 419

50825 Köln | 0221/8002830

[www.domid.org](http://www.domid.org),

[www.facebook.com/domid.migration](https://www.facebook.com/domid.migration)

DOMiD wird gefördert durch: